

# Das Kind aus dem Wald

## ...ist trotzdem besser als ihr alle

Von abgemeldet

### Kapitel 45: Pure Folter

Sayuri's Sicht

Man hab ich heute Nacht gut geschlafen! Ich bin mal wieder richtig sozial drauf.

'Lauft alle weg! ES hat gute Laune!'

Zu spät! Ihr werdet alle unter meinem Stimmungsschwankungen leiden! Ok, ich sollte mal wieder runter kommen. Ich sprang aus dem Bett und machte mich schnell fertig.

Beim Frühstück umarmte Temari mich stürmisch. Was'n jetzt los?

»Es tut mir soooo leid, was ich gestern gesagt hab!«

Oh Gott.

Hilfesuchend schaute ich zu Gaara, aber der schmunzelte nur leicht. Toll jetzt darf ich wieder nett sein, so'n mist ey!

»Nein! Temari das war gar nicht deine Schuld!«

Doch war es.

»Toll! Zur wieder gut Machung gehen wir heute shoppen. Du brauchst schließlich ein Kleid für das Fest!« NEINN!

»Also... Ich ähm muss ganz dringend los... Wichtige Geschäfte erledigen!«

»Auf gar keinen Fall. Du hast dir ganze Arbeit gemacht, da musst du auch dabei sein!«

»Hilfe! Irgendwer!«

Aber alle waren gegen mich und so musste ich mich geschlagen geben und mit Temari shoppen gehen. Wieso hasst mein Leben mich so? Nach dem Essen zog Temari mich schon raus in die Stadt.

»Denkst du echt, dass das alles nötig ist?« fragte ich als ich schon mit Kleidern überhäuft war.

»Natürlich! Du musst die alle anprobieren!«

Ich will weg. Unauffällig versuchte ich Richtung Ausgang zu kommen, aber Temari schob mich in eine Umkleidekabine. Man die Frau war echt tyrannisch. Das war ja schlimmer als mit Kira damals. Da durfte ich mir das Kleid noch selber aussuchen. Aber hier kam ich nicht mehr raus, leider. Ok, einfach mitspielen und lächeln, wird schon schief gehen.

Gut, nach wenigen Stunden war auch Temari zufrieden. Dabei hat sie immer irgendwas Gelabert, was ich nicht verstanden habe. Gibt's eine Fachsprache für Shopping?

»Gut, jetzt haben wir das Kleid, wir brauchen noch Schuhe, Schmuck und eine schöne Frisur.«

»Kind! Das ist ein Dorffest und kein Abschlussball! Übertreibe nicht.« Verständnislos guckte Temari mich an.

»Die Begleitung des Kazekagen muss glamourös gekleidet sein.«

WAS?! Die Begleitung von wem?! Ich?! DANKE, DAS ICH DAS AUCH MAL ERFAHRE!

»Wieso wusste ich das nicht?!«

»Hat Tsunade dir das nicht gesagt? Das ist so ne Sache, wegen dem Band zwischen Konoha und Suna.«

»Nein, das Detail hat sie weggelassen.«

Zähneknirschend malte ich mir aus wie ich Tsunade das Leben zur Hölle machte.

»Achso, na dann hast du nichts vorbereitet?«

»Vorbereitet?«

Wahrscheinlich muss ich auch noch ne Rede halten.

»Na deine Rede über die Freundschaft zwischen unseren Dörfern.«

DAS IST DOCH NICHT EUER ERNST?!

»Was zur Hölle?!«

»Ok wir müssen uns beeilen. Los zur Maniküre und Pediküre!«

Mani was? Am Arm zog Temari mich weiter. Also kurz zusammenfassen, ich muss:

- auf das Fest gehen
- mit einem Sandmännchen da hin gehen
- Kleid und so anziehen
- eine Rede halten

Wollen die mich verarschen? Als ob ich das mache.

'Du hast keine Wahl'

Ich weiß. Für den Rest des Tages schaltete ich ab. Ich kann mich an nichts erinnern. Ich saß in meinem Zimmer und versuchte eine Rede zu verfassen und zwar eine die Awesome war. Nicht so eine wo alle einschlafen.

»Was machst du da?« Fragte Gaara. Diesmal hab ich sogar wahrgenommen, dass er kam.

»Ich hab heute erfahren, dass ich eine Rede halten muss.« klagte ich.

»Ich glaube aber nicht, dass das für dich ein Problem ist.«

»Ja ich weiß, ich bin Awesome, aber die Rede zu schreiben ist stressig.«

»Sei einfach du selbst.«

»Das klingt wie einer dieser Sprüche, die auf Postern in Kinderzeitschriften stehen.«

»Siehst du, sowas kannst du einbauen.«

Damit ging er und ich hab's verstanden.

'OMG du hast was verstanden.'

Fresse jetzt!

Ich schrieb die ganze Zeit an meiner Rede, bis ich drüber einschlief. Als ich wieder aufwachte, war es dunkel und ein Tablett mit essen stand neben mir. Oh wie nett. Gefällt mir nicht.

Aber jetzt erstmal füttern! Irgendwie bin ich wieder müde. Ich ließ mich einfach auf's Bett fallen und war schon eingeschlafen. Man das leben als Shinobi ist anstrengend!

»AUFSTEHEN! DAS FEST FÄNGT IN 3 STUNDEN AN!« brüllte jemand, wer war mir egal.

»ALTAR LASS MICH!« brüllte ich in mein Kissen.

Ich wurde am Handgelenk gepackt und in's Bad geschoben. Ich brauchte einfach 1 Stunde, weil ich zwischendurch wieder eingeschlafen bin. Immer noch schlaftrunken taumelte ich in die Küche.

»Du bist ja gut drauf.« bemerkte Gaara, der einen Smoking an hatte.

»Lustig, du bist die letzten Tage ja nicht durch die Gegend gerannt. Du hast dein Büro

nicht verlassen.«

Langsam, wirklich sehr langsam, aß ich mein Brot. Dann realisierte erst alles. Ich musste in 1.5 Stunden mit dem Sandmann auf ein Dorffest gehen! Sofort war ich wach und lief zurück in mein Zimmer. Ich überflog meine Rede nochmal und zog das Kleid an. In dein Schuhe flog ich die ganze zeit auf die Fresse. Fluchend kam ich wieder aus dem Zimmer und gesellte mich zu den anderen.

»Moin.« sagte ich.

Kankuro und Temari lachten laut los. Ja ok, eben noch nicht ansprechbar und jetzt total überdreht. Ich fuhr mir durch die Haare. Irgendwann beschlossen die anderen, dass wir los mussten. Am Dorfplatz gingen Temari und Kankuro zu ihren Dates. Ja, ich weiß jetzt was ein Date ist.

'Du Genie.'

Tse. Du erkennst meinen Intellekt einfach nicht.

'Das wird's sein.'

Aber egal. Ich stand hier mit Gaara doof rum.

»Wie läuft das denn jetzt ab?«

»Also erstmal werden die ganze Zeit Leute kommen und wollen uns die Hand geben und Gratulieren. Wenn alle da sind halten wir die Eröffnungsrede und eröffnen den Tanz. Anschließend gibt's was zu essen und so weiter.«

Wenigstens gibt's was zu essen.... aber warte... WAS'N ERÖFFNENGSTANZ?! Hilfe!

»A-also w-wie jetzt Tanz?«

Ich muss da was klarstellen. Ich habe noch NIE auch nur jemanden dabei zugeguckt, wie er tanzt.

»Was hast du? Seit wann stotterst du?«

»Weißt du... ich habe keinen Plan vom Tanzen.«